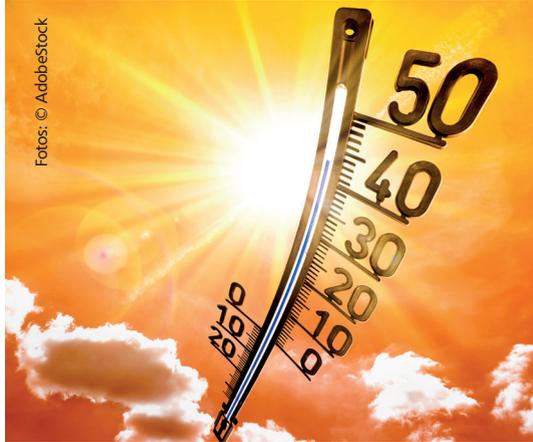


Klimawandel und Gesundheit

Fotos: © AdobeStock



Der Klimawandel beschert uns globale Temperaturerhöhung, Hitzeperioden, Dürren und Extremwetterereignisse. Riesige Waldbrände, Überschwemmungen und Erdrutsche bedrohen das Leben und die Gesundheit von Menschen. Wenn auch die Extreme in Deutschland etwas abgemildert sind, bleibt Mainfranken im Fokus als eine der heißesten und trockensten Regionen.

Wie beeinflusst das Klima auch unsere ganz persönliche Gesundheit im Alltag?

Darüber berichten Frau Susanne Senninger und Frau Jasmin Pelunka vom LGL (Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit) am

**10.04.2024 um 18:00 Uhr in
Schweinfurt in der Rathausdiele**

Die Übersterblichkeit von älteren und chronisch kranken Menschen während der Hitzeperioden ist Fakt. Es wird künftig aber auch mehr akute Hitzeerkrankungen bei jungen und gesunden Menschen geben.

Die allgemeine Erwärmung fördert das Einwandern von krankheitsübertragenden Tieren. Die asiatische Tigermücke ist im Südwesten Deutschlands schon nachgewiesen und kann Viren übertragen, die für uns neu sind.

- **Steht das Denguefieber vor der Tür?**
- **Wird es in Schweinfurt Malaria geben?**

Die Haut ist unser bevorzugtes Kontaktorgan zur Umwelt. Verstärkte Sonneneinstrahlung erhöht die UV-Lichtbelastung. Hauttumore nehmen zu, ebenso andere Hauterkrankungen oder diese wandeln ihr Bild. Allergien werden häufiger. Bei Schutzmaßnahmen wäre es fatal, nur vom aktuellen Ist-Zustand auszugehen, die Bedrohung nimmt ständig zu.

- **Wie können wir uns allgemein gegen Hitze schützen?**
- **Sind unsere Arbeitsschutzmaßnahmen noch ausreichend?**
- **Brauchen wir neue Hygieneregeln, besonders im Lebensmittelbereich?**
- **Sind neue Impfungen nötig?**
- **Müssen wir Medikamente anders aufbewahren?**
- **Wird es Freizeit und Urlaub wie bisher geben?**

Für unsere Planung bitten wir Sie um Ihre **Anmeldung bis 04.04.2024**

Geschäftsstelle Lokale Agenda 2030

Telefon: 09721 51-3967 oder per Mail: Agenda2030@Schweinfurt.de

